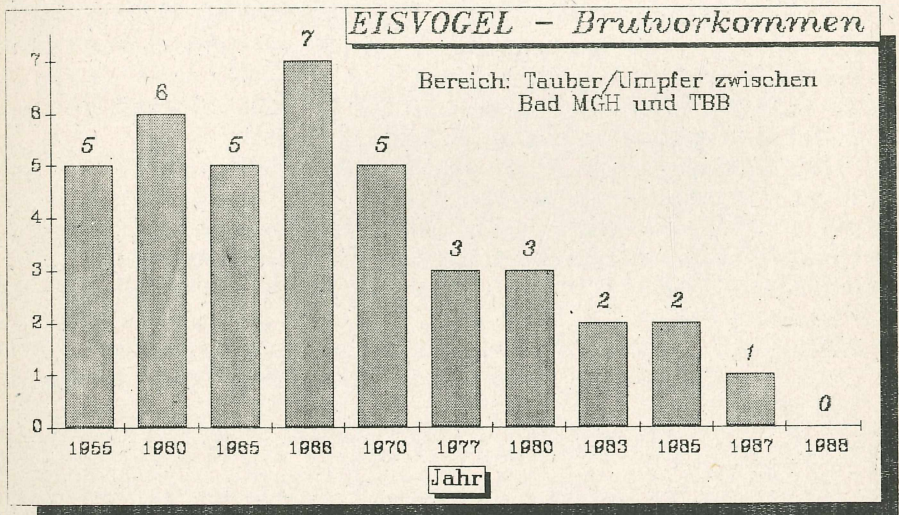


Rudi TACK

Zum Brutvorkommen des Eisvogels (*Alcedo atthis*) im »Mittleren Taubertal«, Bad Mergentheim bis Tauberbischofsheim, Main-Tauber-Kreis

In den Jahren 1955 bis 1988 wurde an der Tauber von Bad Mergentheim bis Tauberbischofsheim und an der Umpfer zwischen Schweigern und der Mündung in die Tauber bei Königshofen, Main-Tauber-Kreis, der Brutbestand des Eisvogels erfaßt. Die Untersuchungsfläche liegt zwischen 160 und 225 m NN.



Tab. 1 zeigt die Entwicklung des Eisvogelbrutbestandes an der Tauber und Umpfer von 1955–1988.

Die letzte Brut im Jahre 1987 erfolgte an der Umpfer.

Mit drei Brutpaaren liegen die letzten konstant besetzten Brutwände des Landkreises im Vorbachtal (DORNBERGER mdl.).

Die bei HÖLZINGER (1987) beschriebenen Gefährdungsursachen haben auch im Taubertal zum Erlöschen der Eisvogelbrutpopulation geführt. In erster Linie sind hierbei wasserbauliche Maßnahmen zu nennen. Auch die zunehmende Eutrophierung der Tauber hat sich negativ auf die Nahrungssituation des Fischfressers Eisvogel ausgewirkt. Dies zeigt auch die Wintervogelzählung, wobei an der Tauber 0,04 Ind./km und an den Nebenbächen 0,14 Ind./km Eisvögel gezählt wurden (SPITZNAGEL 1984).

Literatur:

- HÖLZINGER, J. (1987): Die Vögel Baden-Württembergs. Band 1, Gefährdung und Schutz, Artenhilfsprogramme. Avifauna Bad.-Württ. 1.2: 725–1240, Karlsruhe.
- SPITZNAGEL, A. (1984): Wasservogelzählung an Tauber und Nebenbächen im Winter 1983/84. Faun. und flor. Mitt. »Taubergrund« 4: 49–59.

Anschrift des Verfassers:

Rudi Tack
Eichenweg 8
D-6970 Lauda

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Faunistische und Floristische Mitteilungen aus dem »Taubergrund«](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Tack Rudi

Artikel/Article: [Zum Brutvorkommen des Eisvogels \(*Alcedo atthis*\) im »Mittleren Taubertal«, Bad Mergentheim bis Tauberbischofsheim, Main-Tauber-Kreis 14-15](#)